

## Unsere nächsten Veranstaltungen

25.10.2018

Bowling mit Besuch der AWO-Holzwerkstatt

01./02.12.2018

Tombola und Verkauf von Selbstgestricktem auf dem Heidenauer Weihnachtsmarkt

## Freundschaftlicher Besuch aus Troisdorf

von Theo Lettmann, Troisdorf:

Heidenau – Troisdorf - Eine Städtepartnerschaft , die ihresgleichen sucht.

Troisdorfer wieder einmal begeistert von der Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Heidenauer

Innerhalb kürzester Zeit nach Bekanntgabe des Termins für die Austauschmaßnahme 2018 musste schon eine Warteliste angelegt werden. Troisdorfer wissen ja auch inzwischen, wie ideenreich und interessant unsere Gastgeber jeden Besuch gestalten. Ihre Stadt, ihre Menschen und die Landschaft der näheren und weiteren Umgebung standen im Vordergrund. Bürgermeister Opitz nahm den Willkommensgruß persönlich wahr - unterstützt von den allerjüngsten Sängerinnen und Sängern des Heidenauer Singkreises. Der Leiterin, Manuela Schuster, gehört großer Dank. Der 1. Besuchstag galt der über 1000jährigen Stadt Bautzen, aus vielen Köpfen ist nun wirklich das Vorurteil "Bekannt durch die Haftanstalt" verschwunden. Mit romantischen Gassen, Gebäuden und wunderschönen Türmen -14 an der Zahl- präsentiert sich Bautzen als eine Stadt, die jeder einmal besuchen sollte. Natürlich erlebten wir auch im 1. Bautzener Senfrestaurant - nach Führung durch das stilvolle eingerichtete Senf-Museum - ein köstliches 3 - Gang-Senf- Menü. Der späte Nachmittag gehörte der Landeshauptstadt --- Dresden.

Der nächste Tag machte uns mit der stadtnahen Gegend und Heidenau selbst vertraut. Zunächst erlebten wir nach einer Stadtrundfahrt um die Kreisstadt Pirna eine Führung mit 4 Vorstandsmitgliedern des dortigen Städtepartnerschaftsvereins durch das neugeschaffene DDR – Museum Pirna.

Die Besichtigung des Sächsisch-Böhmischen Bauernmarktes mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Bauernschänke schloss sich an.

So gestärkt fuhren wir zunächst in unsere Partnerstadt, um zunächst der Freiwilligen Feuerwehr einen Informationsbesuch abzustatten und dann das kurz vor der Einweihung stehende Gemeindezentrum der protestantischen Kirche zu erleben. Nach Orgelspiel und herzlichen Worten der Pastorin sangen Troisdorfer mit ihren Heidenauer Freunden gemeinsam das Lied: "Im schönsten Wiesengrunde". Ja, gerade solche Aktionen schaffen Gemeinschaft mit unserer Partnerstadt - schließlich kommen wir ja nicht als Touristen. Gesellschaftlicher Höhepunkt war der Abschiedsabend im Gasthaus "Drogenmühle". Mit dem köstlichen Menu und der Musik der "Königsteiner Kasematten", "Krawallos" fand die Begegnung dann ihr Ende. Sonntagmorgen hieß es Abschied nehmen, lange 650 Kilometer Busfahrt lagen vor uns; mit Freunden unterwegs zu sein heißt aber Kurzweil und Frohsinn, so war es dann auch. Größter Dank gehört dem Vorsitzenden des Städtepartnerschaftsvereins Heidenauer Peter Mildner mit einer Mannschaft. Wieder einmal war er nicht nur glänzender Organisator sondern ebenfalls grandioser Kenner seiner Stadt und ihrer heimatnahen Umgebung. Freuen wir uns schon heute auf das nächste Jahr, wenn wir Gastgeber für unsere Heidenauer sein werden.

Für die Unterstützung bedankt sich der Vorstand besonders bei Frau Pfarrerin Erdmute Gustke, Herrn Burkhard Hammermann mit seinem Team von der "Drogenmühle" und natürlich unseren Vereinsmitgliedern.

## Aus unserer Vereinschronik - 2011



Aus Anlass der Jubiläen "30 Jahre Städtepartnerschaftsverein Troisdorf" und "20 Jahre Städtepartnerschaft mit Heidenau" wurden wir Heidenauer wieder einmal herzlich nach Troisdorf eingeladen. Am Freitag, dem 24.6.2011 stand vorerst eine gemeinsame Schifffahrt auf der Lahn unter Leitung der Geschäftsführerin Inge Savels im Programm.





Von Troisdorf aus fuhren wir mit dem Reisebus nach Nassau am Unterlauf der Lahn, wo wir ein uriges Holzbohlen-Ausflugsschiff bestiegen.

Bald schipperten wir bei bester Stimmung lahnaufwärts, genossen das Zusammensein mit den Troisdorfer Freunden wie auch die idyllische Landschaft, das schöne Wetter, ein leckeres Schiffs-Büfett und wurden währenddessen in 2 Schiffsschleusen meterhoch gehoben bzw. abgesenkt.

Vor der Stadt Limburg wendete das Schiff und wir fuhren wieder gemächlich lahnabwärts vorbei am imposanten Kloster Arnstein mit der Kirche St. Maria und Nikolaus rechter Hand.



Zurück in Nassau angekommen bestiegen wir angeregt und gut gelaunt unseren Reisebus nach Troisdorf in Erwartung der nachfolgenden Jubiläumsfeierlichkeiten - der Beginn aber war schon ein wunderschönes gemeinsames Erlebnis für sich!

Hildegard Förster, Vorstandsmitglied



Sie erreichen uns unter: <u>www.spv-heidenau.de</u> *oder* Tel. 51 81 16 (Frau Hildegard Förster – bis 18:00 Uhr)